

Pressemitteilung

Merseburg, 04.12.2017

Zwölf Mal MIDEWA-Ehrenamt

Veolia Stiftung vergibt traditionell kurz vor dem Tag des Ehrenamtes Spenden / Bei mindestens 100 Stunden pro Jahr gibt es 500 Euro für den Verein

Als Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement erhalten zwölf Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember eine Spende der Veolia Stiftung: 500 Euro für den Verein, in dem sie sich unentgeltlich einbringen – ob als Übungsleiter, Chormitglied, Brunnenherr oder Feuerwehrmann.

Wer nachweislich mehr als 100 Stunden pro Jahr für eine gemeinnützige Organisation tätig ist, kann bei der Veolia Stiftung eine Förderung von 500 Euro beantragen. So werden jedes Jahr bis zu 100 Vereine gefördert.

148 Anträge waren bis Ende Oktober bei der Stiftung eingegangen. Die Entscheidung, welcher Verein unterstützt wird, obliegt traditionell dem Stiftungsvorstand.

Mit ihrem Ehrenamtsprogramm unterstützt die Unternehmensstiftung das Engagement von Veolia-Beschäftigten in Deutschland während ihrer Freizeit. Die Veolia-Tochter OEWA Wasser und Abwasser GmbH ist zu 25,1 Prozent an der MIDEWA beteiligt. Darüber erhalten auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den vier MIDEWA-Niederlassungen und der Merseburger Hauptverwaltung die Möglichkeit, sich um die Förderung zu bewerben.

Diese zwölf MIDEWA-Beschäftigten und damit diese Vereine im Süden Sachsen-Anhalts, dem Versorgungsgebiet des Wasserdienstleisters, sind berücksichtigt worden:

Kevin Thiele, stellvertretender Wehrleiter und Jugendwart des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ziegelroda (Stadt Querfurt)

Frank Scheiner, Brunnenherr der Thaldorfer Pfingstburschen (Stadt Querfurt)

Thomas Kress, Trainer der Abteilung Bogensport und Betreuer der Kinder und Jugendlichen bei Wettkämpfen des SV Germania Hergisdorf (Landkreis Mansfeld Südharz)

Tom Könnicke, Trainer beim Polzeisportverein 90 Mansfelder Land mit Sitz in Hettstedt (Landkreis Mansfeld-Südharz)

Jenny Richter, Übungsleiterin beim SV Romonta 90 Stedten (Seegebiet Mansfelder Land)

Gerhard Linz, Mitglied im Männerchor Osterhausen (Lutherstadt Eisleben)

Lissi Weise, Betreuung und Organisation der Kindertanzgruppentermine beim Sport- und Kulturverein Prittitz 1925 (Stadt Teuchern im Burgenlandkreis)

Steffen Gompf, Sektionsleiter Abteilung Tischtennis beim Turn- und Sportverein Tröglitz (Gemeinde Elsteraue im Burgenlandkreis)

Jenifer Adam, Trainerin beim Tanzzauber Merseburg des SV Beuna 1916 (Stadt Merseburg)

Annett Schmidt, Vorsitzende des Möhlauer Faschingsclubs (Stadt Gräfenhainichen)

Simone Thiele, zuständig unter anderem für die Mitgliederverwaltung und organisatorische Fragen beim Wassersportclub Friedersdorf (Gemeinde Muldestausee)

Philipp Cichy, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit des 1. Badminton-Clubs Halle-Kröllwitz

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 390 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer –
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03461 352-0
Telefax: 03461 352-325
E-Mail: info@midewa.de